

Motion Jimmy Hofer (Parteilos): Verein Sportlager Fiesch: Erhöhung des Beitrages der Stadt Bern

Das Fiescher Sportlager, das alljährlich durch den „Verein Sportlager Fiesch“ ausgerichtet wird, zählt zu den beliebtesten und ältesten Einrichtungen, die von Schülern und Schülerinnen der Stadt Bern genutzt werden können. In den letzten 32 Jahren, seit dem Bestehen, haben tausende von Kindern die Gelegenheit genutzt, eine Woche mit Sport und Spiel zu einem fairen Preis verbringen zu dürfen.

Seit 32 Jahren ist der Beitrag der Stadt Bern unverändert Fr. 120 000.00.

In den letzten Jahren aber mussten die Organisatoren, trotz unermüdlichem Einsatz von unzähligen Freiwilligen, stets ein Defizit hinnehmen. Die Durchführung konnte und kann nur dank dem umsichtigen und sehr verantwortungsvollen Umgang mit den vorhandenen Geldern seitens des Vereins gewährleistet werden. Da es aber auch für die Verantwortlichen und Freiwilligen stets mühsamer und anstrengender wird, das nötige Geld zu beschaffen, ist es an der Zeit, dass sich die Stadt Bern dazu bereit erklärt, diese sinnvolle und beliebte Institution mit dem nötigen Geld auszustatten. Da die Beiträge, die die Familien zu leisten haben, nicht erhöht werden können, ist der Beitrag der Stadt zu erhöhen und zwar um 50%, was ungefähr der Teuerung der letzten 32 Jahren entspricht.

Daher die Forderung: Der Beitrag der Stadt Bern an den „Verein Sportlager Fiesch“ sei um Fr. 60 000.00 auf neu Fr. 180 000.00 zu erhöhen.

Bern, 7. Juli 2011

Motion Jimmy Hofer (parteilos), Roland Jakob, Manfred Blaser, Rudolf Friedli, Martin Schneider, Eveline Neeracher, Kurt Rügsegger, Robert Meyer, Manuel C. Widmer, Bernhard Eicher

Antwort des Gemeinderats

Der Gemeinderat teilt die Meinung des Motionärs. In den letzten 32 Jahren haben zehntausende von Berner Kindern das Ferienlager Fiesch besucht. Sport, Bewegung und damit jede Menge Spass stehen im Vordergrund. Tatsächlich wurde es in den letzten Jahren immer schwieriger, die Finanzierung sicherzustellen. Alle Leiterinnen und Leiter arbeiten ehrenamtlich, erhalten für die ganze Woche Leitung eine Spesenentschädigung von Fr. 100.00. Probleme bereiten dem Verein primär die steigenden Miet- und Verpflegungskosten, aber auch der Transport sowie die steigenden Ansprüche der Gesellschaft (Stichwort medizinische Betreuung, zusätzliche Verantwortung gegenüber Eltern). Deshalb ist eine Anpassung des Beitrags mehr als gerechtfertigt.

Im Rahmen der Debatte zum Produktgruppen-Budget 2012 hat der Stadtrat an seiner Sitzung vom 15. September 2011 dem Antrag von Jimmy Hofer zugestimmt, das Budget des Sportamts für das Sportlager Fiesch um Fr. 80 000.00 auf Fr. 200 000.00 zu erhöhen

(SRB 401 vom 15. September 2011; Antrag 63; 53 Ja, 20 Nein, 1 Enthaltung). Damit ist die Forderung der vorliegenden Motion erfüllt.

Folgen für das Personal und die Finanzen

Da es sich um einen Beitrag an den organisierenden Verein handelt, entstehen keine zusätzlichen Personalkosten. Der Budgetposten „Verein Berner Feriensportlager Fiesch“ wird künftig mit Fr. 200 000 veranschlagt.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt dem Stadtrat, die Motion erheblich zu erklären und gleichzeitig als erfüllt abzuschreiben.

Bern, 16. November 2011

Der Gemeinderat